

+++ Sanierungsticker +++

Liebe Leserin, lieber Leser,

nach einer Corona-Quarantäne bedingten Verzögerung sind nun erste Vorarbeiten für die Neuverkabelung und den Elektroverteiler geleistet. Die Beschallungsanlage ist bestellt und kann kurzfristig eingebaut werden. Leider verzögert sich der Anschluss an die öffentliche Stromversorgung aufgrund von Engpässen beim Stromversorger, so dass ein Fertigstellungstermin noch nicht absehbar ist. Wir bitten daher noch um Geduld und laden Sie weiterhin sehr herzlich ein, die Gottesdienste in Heilig Kreuz oder Mariae Himmelfahrt zu besuchen!

Im Pfarrhaus schreiten die Arbeiten gut voran. Die Heizungsanlage samt Heizkörpern wurde erneuert, Stromleitungen ausgetauscht, die Pfarrerwohnung umgebaut und saniert und der Brandschutz auf den aktuellen Stand gebracht. Auch hier bremsen externe Umstände die Fertigstellung: Der Kanalanschluss an die öffentliche Abwasserleitung wird noch geraume Zeit auf sich warten lassen.

Wie berichtet, ist der Innenanstrich der Christkönigskirche nicht im Projektumfang enthalten und auch nicht zuschussfähig. Wenn wir dieses Vorhaben verwirklichen möchten, muss es komplett zweckgebundenen Mitteln finanziert werden. Die Kosten belaufen sich nach derzeitiger Schätzung auf mindestens 45.000 Euro (ggfs. zuzüglich Gerüstkosten). Aus einem Versicherungsanspruch von 2019 stehen dafür 12.000 Euro zur Verfügung und wir haben bislang bereits Spenden in Höhe von 8.445 Euro für diesen Zweck erhalten. Dafür ein ganz herzliches Vergelt's Gott! Wenn Sie dieses Projekt unterstützen finden Sie vorbereitete Überweisungsformulare möchten. (zweckgebundene Spende - Innensanierung) am Kircheneingang Christkönig. Vielen Dank!

→ Spendenkonto Christkönig:

IBAN: DF80 7009 3200 0206 5057 91

Brigitte Reichert, Kirchenpflegerin